

und rückhaltlose Zustimmung zu den Satzungen der neuen Vereinigung, soweit diese die Einrichtungen der Zürcher Kunstgesellschaft berühren. Als ihren Zweck bezeichnet die Vereinigung Zürcher Kunstfreunde «den Ausbau der Sammlung der Zürcher Kunstgesellschaft im Zürcher Kunsthaus zu einem Museum vornehmlich schweizerischer bildender Kunst und in Verbindung damit die Förderung des Interesses und der Bestrebungen für bildende Kunst». Sie sucht ihn vor allem zu erreichen durch Ankauf galeriefähiger Werke der bildenden Kunst, und zwar hauptsächlich schweizerischer oder in der Schweiz niedergelassener Künstler, um sie der Sammlung im Zürcher Kunsthaus als Leihgabe zu überweisen. Die erspriessliche Zusammenarbeit mit der Zürcher Kunstgesellschaft ist durch besondere Vorschriften der Satzungen geregelt. Was sie seit der Gründung der Vereinigung bis zum Jahresschluss bereits gezeitigt hat, ist im Kapitel «Sammlung» näher ausgeführt.



Ferdinand Hodler

Bleistiftzeichnung